

## TOP 12

### **Änderung des regionalen Strukturplans Wien 2025**

Angleichung an das Rahmenbauprogramm des WIGEV auf Grundlage der Ziel- und Gesamtplanung

Bei einigen der derzeit in Planung befindlichen Bauprojekten in der KFN (ARIO, P3 Innere Medizin-ZNA-Pulmo, Psychiatrie/KJP) stehen in den nächsten Monaten die behördlichen Einreichungen zum Erlangen der Errichtungsbewilligungen an. Grundlage für diese Investitionen ist das Rahmenbauprogramm des WIGEV zur Umsetzung der im Gemeinderat verabschiedeten Ziel- und Gesamtplanung. Nicht alle Projekte dieser langfristig ausgelegten Entwicklungsstrategie des WIGEV sind allerdings auch schon im aktuellen, auf einen deutlich kürzeren Planungshorizont ausgerichteten RSG 2025 abgebildet. Da dieser aber für die Sanitätsbehörde die formale Grundlage zur Errichtungsbewilligung darstellt, ist es notwendig, den RSG 2025 dahingehend anzupassen und es wird daher beim Wiener Gesundheitsfonds ein entsprechender Änderungsantrag eingereicht.

Im Zuge dieser Anpassung des RSG 2025 soll auch die vorgezogene Umsetzung der dislozierten AGR-Stationen, je 1 Station an den Standorten Pflege Donaustadt (PDO) und Pflege Baumgarten (PBA) sowie der AGR-Stationen (je 1 Station) an der Klinik Ottakring (KOR) und an der Klinik Hietzing (KHI) abgebildet werden. Des Weiteren erscheint es im Sinne der Schaffung einer formal korrekten Grundlage für die aktuelle Betriebssituation zweckmäßig, im RSG 2025 die noch auf einige Jahre am Standort Penzing (im Areal West) verorteten Einrichtungen bereits in der späteren Zielklinik abzubilden, und zwar als dislozierte Abteilungen. Für die Orthopädie und die Suchtabteilung ist das jeweils die Klinik Ottakring, für die Pulmologie ist das die Klinik Favoriten, allerdings müsste diese interimistisch – aufgrund der geringeren Entfernung - vorerst ebenso an die Klinik Ottakring angebunden und dies im RSG entsprechend angemerkt werden.

Die Anpassungen in der Psychiatrie entsprechen dem Psychiatrischen und Psychosomatischen Versorgungsplan sowie der Ziel- und Gesamtplanung (ZuG) und sind mit dem Koordinator der Stadt Wien für Psychiatrie, Sucht- und Drogenfragen abgestimmt.

In der nachfolgenden Tabelle wird eine Übersicht über die entsprechenden kurzfristig notwendigen Änderungen der Betten im RSG 2025 gegeben:

| Bettenübersicht als Grundlage für Änderungsantrag RSG 2025 |   |          |                     |                             |                         |  |
|--|---|----------|---------------------|-----------------------------|-------------------------|--|
|  | Fächer mit Abweichungen pro Klinik  | RSG 2025 | Evaluierte ZuG 2030 | Änderungsvorschlag RSG 2025 | Diff. zum aktuellen RSG | Anmerkung zur Realisierung (Gebäude/ Inbetriebnahme) |
|  | A   | B        | C                   | D                           | E                       | F  |
| <b>KFN</b>   |   |          |                     |                             |                         |  |
| 1  | Zentrale Notaufnahme (ZNA)  | 9        | 22                  | 22                          | 13                      | IM-ZNA-Pulmo 1.Bauteil 2029                          |
| 2  | Innere Medizin (IM)   | 262      | 312                 | 289                         | 27                      | ARIO 2027 und IM-ZNA-Pulmo 1.Bauteil 2029            |
| 3  | Psychiatrie (PSY)   | 44       | 80                  | 80                          | 36                      | PSY/KJP 2028   |
| 4  | Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP)   | 0        | 40                  | 40                          | 40                      | PSY/KJP 2028   |
| 5  | Pulmologie (inkl. 10 RMU, 6 Schlaflabor)<br>davon interimistisch in KOR abgebildet                        | 85       | 92                  | 92*<br>78                   | 7                       | IM-ZNA-Pulmo 1.Bauteil 2029                          |
| 6  | HNO   | 19       | 0                   | 0                           | -19                     | Vorab-Umsetzung ZuG (Übersiedlung nach KDO) 2024     |
| <b>KHI</b>   |   |          |                     |                             |                         |  |
| 1  | Palliativmedizin (PAL)  | 13       | 14                  | 14                          | 1                       | Rückanpassung an IST (vor RSG 2025)                  |
| 2  | Akutgeriatrie und Remobilisation (AGR)  | 24       | 48                  | 48                          | 24                      | Umsetzung 2024                                       |
| <b>KLA</b>   |   |          |                     |                             |                         |  |
| 1  | Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde (HNO)  | 29       | 36                  | 37                          | 8                       | Vorab-Umsetzung ZuG (Integration HNO KHI)            |
| <b>KOR</b>   |   |          |                     |                             |                         |  |
| 1  | Akutgeriatrie und Remobilisation (AGR)<br>davon disloziert in PBA   | 22       | 72                  | 72                          | 50                      | Umsetzung KOR/PBA 2024/2025                          |
|  |   |          | 24                  | 24                          | 24                      |  |
| 2  | Orthopädie und Traumatologie (ORTR)<br>davon disloziert am Standort Penzing                               | 158      | 169                 | 158                         | 0                       | Anpassung an aktuelle Interimssituation              |
|  |   |          |                     | 74                          | 74                      |  |
| 3  | Pulmologie (inkl. RMU, Schlaflabor)<br>*interimistisch der KOR zugeordnet, disloziert am Standort Penzing | 0        | 0                   | 0*                          | 0                       | Anpassung an aktuelle Interimssituation              |
|  |   |          |                     | 78                          | 78                      |  |
| 4  | Intensiv (ICU) (IM-PUL)<br>davon disloziert am Standort Penzing   | 9        | 0                   | 15                          | 6                       | Anpassung an aktuelle Interimssituation              |
|  |   |          |                     | 6                           | 6                       |  |
| 5  | Psychiatrie-Sucht<br>davon disloziert am Standort Penzing   | 20       | 20                  | 20                          | 0                       | Anpassung an aktuelle Interimssituation              |
|  |   |          |                     | 20                          |                         |  |
| 6  | Intensivüberwachung (IMCU)<br>davon 8 RCU Betten an der 2. Med (Schwerpunkt Pneumologie)                  | 8        | 18                  | 16*                         | 8                       | Vorab-Umsetzung ZuG 2024                             |
|  |   |          |                     | 8                           |                         |  |
| <b>KDO</b>   |   |          |                     |                             |                         |  |
| 1  | Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde (HNO)  | 28       | 37                  | 39                          | 11                      | Vorab-Umsetzung ZuG (Integration HNO KFN) 2024       |
| 2  | Akutgeriatrie und Remobilisation (AGR)<br>davon disloziert in PDO   | 52       | 73                  | 73                          | 21                      | Umsetzung PDO 2025                                   |
|  |   |          | 48                  | 48                          |                         |  |

Tabelle: Bettenübersicht als Grundlage für Änderungsantrag RSG 2025

Nachfolgend werden die in der Tabelle dargestellten RSG-Änderungen pro Klinik für den stationären Bettenbereich beschrieben:

### Klinik Favoriten (KFN):

Das Neubau-Projekt „P3 Innere Medizin-ZNA-Pulmo“ umfasst unter anderem die Neuerrichtung und Erweiterung der Zentralen Notaufnahme (ZNA) Station mit 22 Betten. Die Inbetriebnahme soll im Jahr 2029 stattfinden.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die ZNA** (entsprechend ZuG und analog zu allen übrigen WSK-Standorten) **von 9 auf 22 Betten** erhöht werden.

Die beiden Projekte „ARIO“ (inkl. Onkologie, Rheumatologie, Inbetriebnahme 2027) und „P3 Innere Medizin-ZNA-Pulmo“ (Inbetriebnahme des 1. Bauteils 2029) bringen entsprechend der in der ZuG (bis 2030) berücksichtigten demografischen Entwicklung Bettenerweiterungen in der Inneren Medizin mit sich.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die Innere Medizin von 262 auf 289 Betten** erhöht werden (in der ZuG ist eine weitere Steigerung auf 312 Betten vorgesehen, die mit dem 2. Bauteil bis 2032 realisiert wird).

Der Neubau der Erwachsenenpsychiatrie geht mit einer Ausweitung des stationären Angebots einher. Damit verbunden erfolgt die Etablierung einer Kinder- und Jugend-psychiatrischen Abteilung (KJP). Grundlage für beide Projekte ist die ZuG, die in den psychiatrischen und

psychosomatischen Fachbereichen auf dem Psychiatrischen und Psychosomatischen Versorgungsplan (PPV) beruht. Die Inbetriebnahme ist im Jahr 2028 vorgesehen.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die Psychiatrie von 44 auf 80 Betten** erhöht werden.
- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die KJP** am Standort KFN **neu mit 40 Betten** abgebildet werden.

Das Neubau-Projekt „P3 Innere Medizin-ZNA-Pulmo“ umfasst auch die Pulmologie, die im RSG 2025 bereits mit 85 Betten abgebildet ist, in der Ziel- und Gesamtplanung allerdings 92 Betten (inkl. 10 RMU-Betten und 6 Schlaflaborbetten) umfasst und vorerst noch am Standort Penzing betrieben wird.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die Pulmologie von 85 auf 92 Betten** erhöht werden.
- Zudem soll bei der Pulmologie eine **Anmerkung/Fußnote ergänzt** werden, aus der hervorgeht, dass diese interimistisch – aufgrund der geringeren Entfernung - vorerst an die Klinik Ottakring angebunden wird, disloziert am Standort Penzing verortet.

Für die HNO ist – entsprechend ZuG - die Verlagerung und Integration der HNO-Abteilung in die KDO vorgesehen. Die Umsetzung ist kurzfristig 2024 vorgesehen.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die HNO von 19 auf 0 Betten** gestellt werden.

#### **Klinik Hietzing (KHI):**

Im IST werden bereits 14 Palliativbetten betrieben, die im RSG 2025 auf 13 reduziert wurden. In der ZuG finden sich weiterhin – in Analogie zu anderen Kliniken – 14 Betten.

- Im RSG 2025 soll daher der Planwert **für die Palliativ von 13 auf 14 Betten** erhöht werden.

Aufgrund des aktuell steigenden Bedarfs soll die AGR an der KHI entsprechend der ZuG erweitert werden. Dazu soll eine aktuell freistehende Station herangezogen werden.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die AGR** (entsprechend der ZuG) **von 24 auf 48 Betten** erhöht werden.

#### **Klinik Landstraße (KLA):**

Für die HNO ist aufgrund der Verlagerung und Integration der HNO-Abteilung aus der KHI eine Bettenerweiterung vorgesehen. Die Umsetzung ist kurzfristig in den kommenden Monaten bzw. 2024 vorgesehen.

- Im RSG soll daher der **Planwert für die HNO von 29 auf 37 Betten** erhöht werden (in der ZuG 2030 ist später eine Reduktion auf 36 Betten vorgesehen, die im Zuge des Neubaus der KLA mit Etablierung einer Tageschirurgie-Einheit berücksichtigt werden kann).

#### **Klinik Ottakring (KOR):**

Aufgrund des aktuell steigenden Bedarfs soll die AGR an der KOR entsprechend der ZuG erweitert werden. Dazu soll eine aktuell freistehende Station herangezogen werden. Zusätzlich soll die AGR-Station in der Pflege Baumgarten (entsprechend der ZuG) frühzeitig in Betrieb genommen werden (2025). Auch diese ist in der ZuG vorgesehen.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die AGR** (entsprechend der ZuG) **von 22 auf 72 Betten** (davon 24 dislozierte Betten in der Pflege Baumgarten) erhöht werden.

Im Sinne der Schaffung einer formal korrekten Grundlage für die aktuelle Betriebsituation erscheint es zweckmäßig, im RSG 2025 die noch auf einige Jahre am Standort Penzing (im Areal West) verorteten Einrichtungen bereits in der späteren Zielklinik abzubilden, und zwar als dislozierte Abteilungen. Für die Orthopädie und die Suchtabteilung ist das jeweils die Klinik Ottakring, für die Pulmologie ist das die Klinik Favoriten, allerdings müsste diese interimistisch – aufgrund der geringeren Entfernung - vorerst ebenso an die Klinik Ottakring angebunden werden (inkl. der 6 Intensivbetten).

- Im RSG 2025 sollen daher der **Planwert für die Orthopädie-Traumatologie und die Psychiatrie mit Anmerkungen/Fußnoten** ergänzt werden, dass die Abteilungen Orthopädie und Sucht vorerst (interimistisch) disloziert am Standort Penzing verortet bleiben.
- Weiters sollen im RSG 2025 **die internistischen Intensivbetten von 9 auf 15 Betten** angehoben werden, mit der Anmerkung/Fußnote, dass diese vorerst (interimistisch) disloziert am Standort Penzing verortet bleiben.
- Zudem soll im RSG 2025 **bei der Pulmologie der Planwert 0 mit der Anmerkung/Fußnote** ergänzt werden, dass diese grundsätzlich der KFN zugeordnet ist, allerdings vorerst noch disloziert am Standort Penzing betrieben wird und daher interimistisch – aufgrund der geringeren Entfernung - an die KOR angebunden wird.

Aufgrund des aktuell steigenden Bedarfs wird die Etablierung von RCU-Betten in der KOR und somit Erweiterung der IMCU-Betten – in Richtung Planwert ZuG – als zweckmäßig erachtet.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die IMCU in der KOR um 8 Betten von 8 auf 16** erhöht werden.

#### **Klinik Donaustadt (KDO):**

Für die HNO ist aufgrund der Verlagerung und Integration der HNO-Abteilung aus der KFN eine Bettenerweiterung vorgesehen. Die Umsetzung ist kurzfristig in den kommenden Monaten bzw. 2024 vorgesehen.

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die HNO von 28 auf 39 Betten** erhöht werden (in der ZuG 2030 ist später eine Reduktion auf 37 Betten vorgesehen, die im Zuge des Neubaus der KDO mit Etablierung einer Tageschirurgie-Einheit berücksichtigt werden kann).

In der Pflege Donaustadt ist entsprechend der ZuG eine weitere AGR-Station (frühzeitige Inbetriebnahme) in Planung (2025).

- Im RSG 2025 soll daher der **Planwert für die AGR** (entsprechend der ZuG) **von 52 auf 73 Betten** (davon 48 dislozierte Betten in Pflege Donaustadt) erhöht werden.

**Die Landeszielsteuerungskommission beschließt die Änderung des regionalen Strukturplans Gesundheit sowie die Übermittlung an die Gesundheitsplanungs gsmbh zur Verordnung der als verbindlich gekennzeichneten Teile.**